

## ZIELSETZUNGEN für 2025

Werte Freunde des Streckensegelfliegens,

**Impuls-Streckensegelfliegen** bietet mit dem Lehrgang eine differenzierte Ausrichtung an. Zuerst aber erbitte ich die Aufmerksamkeit für den Rahmen, der für diesen Lehrgang klare Zuordnungen vorgibt. Es gilt...

- das Angebot gilt für das *Mittlere Leistungsniveau*<sup>1</sup>
- eine Flugpraxis mit Aufgabendifferenzierung nach umfangreichem Wetterbriefing, Luftraumrelevanz, dezentem Coaching, gelebtem Sicherheitsanspruch, Feedback-Kultur und Nachhaltigkeitsniveau in der Auswertung.  
*Es gilt weiterhin...*
- ein integrativer Ansatz von Theorie und Praxis
- die Förderung des Gemeinsinns durch das Motto 'Zusammen und Miteinander'
- die Einbindung aller Teilnehmer in Aufgaben der Lehrgangsgestaltung
- ein überschaubares Teilnehmerfeld von bis zu zwölf Segelflugzeugen (pro Lehrgang)
- die Einbindung von Helfern auch in die Lehrgangsdurchführung (Begleitg. d. Teilnehmer; ideal wären 5-6 Helfer)
- die Verpflegung aller Teilnehmer/Helfer durch meine Ehefrau Juliane.  
Und weil es den Teilnehmern und mir immer wichtig war und ist: Mit meinem Angebot geht keine Kommerzialisierung einher, es basiert weiterhin auf Ehrenamtlichkeit. - So wird es sein..., die Sicherung des Bewährten bleibt ein Fortschritt.

### Zur Ausrichtung des **15. Lehrgangs**

(aus dem hier umfassend dargestellten Angebot können Teilaspekte besonders hervorgehoben werden)

Flugpraxis (1-2) und Theorie (3a - d):

1. **Team-Streckensegelfliegen** = nicht der Solist (auch Doppelsitzer) steht im Vordergrund, sondern der partnerschaftliche Teamplayer (2er-, evtl. 3er- Teams); die Handlungsanweisungen für das partnerschaftliche Umsetzen in die Flugpraxis erfolgt aus den besprochenen Vor- und Nachbereitungen - vgl. bitte unten\*.
2. **Streckensegelfliegen** = nur (!) in 2er-Teams in einfacher Form einer wettbewerbsmäßigen Annäherung. Die Aufgabenstellungen entwickeln sich in der Regel aus den besprochenen Vor- und Nachbereitungen\*. Als Team die Abfluglinie überfliegen, gemeinsam die (vorwiegenden) AAT's / Cats Cradle Aufgaben erfliegen, den Zielkreis zusammen und sicher erreichen, Landeverfahren sowie Landung meistern. Die Bewertungen im Teilnehmerfeld greifen nur auf die gewählten Streckenführungen und auf die Geschwindigkeiten im Vergleich zurück. Jedes Team bekommt eine Geschwindigkeit. Eine Summation von Punkten und Platzierungen erfolgt nicht.
3. **Theorie** = a. Grundvorträge zur Streckenflugtheorie als Block bzw. auch nach Flugereignissen während der geflogenen Aufgaben. b. Spezielle Psychologie: Konzentration und Aufmerksamkeit stehen im Mittelpunkt, evtl. auch im Vergleich zu den individuell geprüften Qualitäten (Test). Evtl. Psychoschemata z. Begleitung des Fluges! c. Als Zusatzthema: Vorzüge einer körperlichen Fitness für Streckenflugpiloten: Theorie und evtl. altersgerechte Praxis (Sportmedizin) und mit aktuellen Erkenntnissen zum Ausdauersport, Krafttraining, Beweglichkeits- und Koordinationsübungen
4. **Wichtig - kurzer Vortrag eines jeden Piloten - Entweder:** Jeder Pilot urteilt über seine eigene Qualität zur Nachbetrachtung seiner Streckenflüge und... wie werden die Ergebnisse in nachfolgenden Flügen umgesetzt? Detaillierter in den Mitteilungen an die Teilnehmer/innen nach Anmeldebestätigung; **Oder:** Mit welcher Sicherheitsphilosophie wird der persönliche Streckensegelflug gemeistert?

\*Für die Vor- und Nachbereitungen lässt Du Dich bitte von folgenden Zielsetzungen mit leiten:

- Erkenntnisse aus der Streckenflugtheorie gezielt anwenden,
- ein sportives Identitätsprofil aufbauen,
- einen stets zu optimierenden Teamflug anstreben,
- helfende und gelebte Emotionen in eine Flugdurchführung einbringen,
- situative Sicherheitsstandards stets abrufen.
- DMSt und WeGlide in Eigenregie